

Protokoll zum 5. Workshop der Fachgruppe Unternehmen der kommunalen Infrastruktur

SMARTCity Gera

Datum: 04.12.2020 (9.00-10.30 Uhr)

Teilnehmer: Unternehmensvertreterinnen und Unternehmensvertreter von Energieversorgung Gera GmbH, Elstertal Infraprojekt, TAG Wohnen & Service GmbH, Gera Kultur GmbH, OTEGAU Arbeitsförder- und Berufsbildungszentrum GmbH, Zweckverband Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal (ZVME), Abfall - Wirtschaftszweck - Verband - Ostthüringen
Moderation durch Tilia GmbH

Nr. Thema

I. EINFÜHRUNG

1 Agenda

- Rückblick, Vorstellung Agenda
- Vorstellung der Rolle des Strategiekreises / Pilotprojekte
- Nächste Schritte / Ausblick Strategieentwicklung
- Vorschlag zum weiteren Vorgehen
- Gemeinsame Diskussion „Der Weg zur Strategie“

2

- Zielstellung des nächsten Strategiekreis: Beschluss der Pilotprojekte am 14.01.



II. DER WEG ZUR STRATEGIE

1

- Vorstellung des Vorgehens in den kommenden Monaten bis zum Beschluss der Strategie durch den Stadtrat
- Aufzeigen der Meilensteine
 - o Bis 31.03.2021 - Integration Ideen aus Steckbriefen/ Ideenwettbewerben/ Ideenformular zu Teilkonzepten aus den Arbeitsgruppen und der Fachgruppe (mit SMARTCity Team)
 - o Bis 30.06.2021 - Verknüpfung und Vernetzung aller Teilkonzepte zu einer Gesamtstrategie
 - o 30.09.2021 – Feinschliff des Strategieentwurfs und Gremienvorabstimmung

2	<ul style="list-style-type: none">- Beschreibung des Vorgehens der Strategieerarbeitung<ul style="list-style-type: none">o Top Down Ansatz: Handlungsfelder werden aus den Zielbildern zur Konkretisierung und Vernetzung abgeleiteto Bottom Up: Einzelmaßnahmen untermauern die Handlungsfelder der SMARTCity Strategie
---	---

III. DISKUSSION UND STATEMENTS

1	<ul style="list-style-type: none">- Gemeinsames Bestreben schnell zu handeln- „Es muss jetzt beginnen“- Sichtbare Erfolge und einen Mehrwert für Gera schaffen- Übereinstimmung zur Erarbeitung der Strategie<ul style="list-style-type: none">o Ausschreibungsphase schnell und effizient durchführeno „Es gibt viele konkrete Projekte, die schnell beginnen können“o Vorschlag zur Priorisierung zur Ausschreibung einzelner Themen- Ideenpaten begleiten den inhaltlichen Part der Ausschreibung- Verzahnung der Maßnahmen aus allen eingereichten Ideen und Piloten- Mehrwert schaffen
---	---
